

Gemeinschaftsgrundschule der Stadt Netphen

Standort Dreis-Tiefenbach - Tel. 0271 7711246 - Fax 0271 7711248 - E-Mail: sekretariat@dreisbachtalschule.de
Standort Eckmannshausen - Tel. 02738 691150 - Fax 02738 691151 - E-Mail: sekretariat@dreisbachtalschule.de



Informationsbrief Zecken

Zecken können zahlreiche Krankheiten übertragen – insbesondere Borreliose und FSME. Die Übertragung von FSME-Viren beginnt kurze Zeit nach dem Stich, da sich das Virus in den Speicheldrüsen der Zecke befindet. Aber auch bei der länger dauernden Übertragung von Borrelien (Bakterien) erhöht sich das Risiko, je länger der Saugvorgang andauert. Daher wird dringend empfohlen, die Zecke nach Entdeckung schnellstmöglich zu entfernen. In der Schule geht das Schulteam folgendermaßen vor:

1. Die Lehrkraft wird die Zecke umgehend nach Entdeckung entfernen. Anschließend wird die Einstichstelle markiert und die Eltern benachrichtigt. Wenn Sie an der Einstichstelle Veränderungen feststellen, sollten Sie umgehend zum Arzt gehen.
2. Wenn die Zecke an einer schwer zugänglichen Stelle sitzt, werden die Eltern benachrichtigt, die ihr Kind dann abholen, um die Zeckenentfernung selbst zu veranlassen.
3. Auf einem separaten Blatt erklären die sorgeberechtigten Personen, ob sie mit dieser Vorgehensweise einverstanden sind.
4. Sofern die Eltern nicht erreichbar sind oder ihr Wille der Schule ausnahmsweise nicht bekannt ist, wird die Schule im Sinne der Gesundheit des Kindes handeln.
5. Sollten Sie der beschriebenen Vorgehensweise widersprechen, wird die Schule wie folgt vorgehen:

Beim Entdecken einer Zecke wird die Schule die Eltern umgehend benachrichtigen, damit diese selbst die Zecke entfernen oder durch einen Arzt entfernen lassen. Sollten die Eltern nicht erreichbar sein, wird die Schule wie Punkt 4. beschrieben verfahren, sofern die Eltern keinen anderen Willen geäußert haben.